



Dr. Wolfgang Stefinger
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

MdB Dr. Wolfgang Stefinger: ESF-Bundesprogramm zur Berufseinstiegsbegleitung – vier Schulen aus dem Wahlkreis München-Ost dabei

Berlin, 30.01.2015

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Telefon: +49 (0)30 227-73230

Telefax: +49 (0)30 227-76230

Bundeswahlkreis München-Ost

Am Eicherhof 16

81929 München

Telefon: +49 (0)89 41424500

Telefax: +49 (0)89 414245010

wolfgang.stefinger@bundestag.de

www.wolfgang-stefinger.de

Eine Milliarde Euro für die Berufseinstiegsbegleitung – Finanzstärkstes ESF-Bundesprogramm startet Mitte März 2015

„Jugendliche und junge Erwachsene, denen es schwer fällt, den Schulabschluss zu erlangen und die damit Gefahr laufen, den erfolgreichen Berufsstart zu verpassen, brauchen besondere Unterstützung“, so Dr. Wolfgang Stefinger, CSU-Bundestagsabgeordneter des Wahlkreises München-Ost. An diese jungen Menschen richtet sich die Berufseinstiegsbegleitung, die Hilfe und Unterstützung beim Erreichen des Schulabschlusses, bei der Berufswahl sowie bei der Aufnahme einer Berufsausbildung gibt. Sie soll an ausgewählten allgemeinbildenden Schulen, die zum Förder-, Haupt- oder gleichwertigen Schulabschluss führen, ermöglicht werden. Ziel ist es, keinen Jugendlichen auf dem Weg zu einem Schulabschluss und einer Berufsausbildung zurückzulassen.

„Ich freue mich sehr, dass vier Schulen aus dem Wahlkreis München-Ost bereits ab März 2015 Mittel aus diesem Programm erhalten,“ wie Wolfgang Stefinger erklärte. Es handelt sich um die Mittelschule an der Knappertsbuschstraße 43, die Anni-Braun-Schule zur Sprachförderung, das Sonderpädagogische Förderzentrum Mitte und das Sonderpädagogische Förderzentrum Süd-Ost.

Die Berufseinstiegsbegleitung ist ein Instrument zur Integration von jungen Menschen in den Arbeitsmarkt. Diese Maßnahme der Bundesagentur für Arbeit ist zur Hälfte von einem Dritten mitzufinanzieren. Hier sind in erster Linie die Länder gefordert, da es sich um Maßnahmen am Übergang von der Schule zur beruflichen Ausbildung handelt und hier eine gemeinsame Verantwortung von Ländern und der Bundesagentur für Arbeit besteht.

Da die Länder die Kofinanzierung nicht erbringen konnten, ist es jetzt gelungen, aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) die Finanzierung bis zum Schuljahr 2018/2019 zu sichern. Insgesamt stehen rund 1 Mrd. Euro zur Verfügung, jeweils 530 Mio.



Euro aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds sowie aus dem Eingliederungstitel der Bundesagentur für Arbeit.



MdB Dr. Wolfgang Stefinger freut sich über die Förderung von vier Schulen in seinem Wahlkreis.

Fotograf: Tobias Koch